

Vom Wesen des französischen Geistes

La sagesse française

VON FORTUNAT STROWSKI

Übersetzt von Hans Hennecke. Etwa 300 Seiten

Gebunden etwa RM. 4.80

Französische Weisheit ist Lebensweisheit, französische Philosophie ist Philosophie vom Menschen. Hier geht es nicht um eine abstrakte Idee, sondern um eine praktische Erkenntnis des einzelnen, der in seinem täglichen Leben beobachtet wird. Die besondere Aufgabe des französischen Geistes besteht nicht so sehr in der Aufstellung neuer und umstürzender Gedankensysteme und Ideen. Er erfüllt sie vielmehr mit seiner Erfahrung und seinem Sinn für die nüchterne Wirklichkeit, formt sie um und verbessert sie.

An Leben und Werk von fünf großen Franzosen des 16. und 17. Jahrhunderts beweist Strowski, der bedeutende Vertreter französischer Literaturgeschichte an der Sorbonne, die Richtigkeit seiner Behauptung. Wie **Montaigne** für die Krise des Humanismus die französische Lösung findet, so **Franz von Sales** für die Krise der Religion, **Descartes** für die Krise der damaligen Wissenschaft. In **La Rochefoucauld** sehen wir den vollendeten Weltmann. Ihre Zusammenfassung und Krönung findet diese Zeit in **Pascal**, dem Geometer und religiösen Genie.

Ein zum Verständnis französischen Geistes und seiner Bedeutung für die europäische Geistesgeschichte uns Deutschen wichtiges Buch. Es handelt über eben die Moralisten, von denen Nietzsche sagte, daß ihre Werke Gedanken von der Art enthalten, welche Gedanken machen.

Erscheint Mitte Oktober



R. OLDENBOURG · MÜNCHEN 1 UND BERLIN

Auslieferung für Österreich durch Dr. Franz Hain, Wien I